

Naturschutz Erlebnis Schauinsland Total - N.E.S.T.

Betreute Angebote des
Regierungspräsidiums Freiburg
für Schulklassen
im Naturschutzgebiet



Sowohl die Pflanzen- als auch die Tierwelt lebt auf dem Schauinsland aufgrund der Höhenlage um 1000 m zeitweise unter extremen Klimabedingungen. Die steile Hanglagen, im Winter mit viel Schnee, kräftigen Winden, hohen Niederschlägen, im Sommer vor allem am Südhang heißen Temperaturen sind Standortfaktoren, die sich stark auf die Artenzusammensetzung wie auf die Wuchsformen der Pflanzen auswirken. Die Stämme sind säbelwüchsig, in den Gipfellagen niederwüchsig und windgeschoren.

Auf der Kuppe und in den Geländeeinschnitten wächst der montane Bergahorn-Buchenwald mit einer Hochstaudenflur aus Grauem Alpendost, Alpen-Milchlattich und Fuchs'schem Greiskraut. Die Hänge sind mit Hainsimsen-Buchenwald bestockt. Charakteristische Waldpflanzen sind die Weiße Hainsimse, Hasenlattich, Heidelbeere und Schönes Frauenhaarmoos.

Im gesamten Projektgebiet finden wir die Ausprägungen dieser beiden Waldgesellschaften oft überformt durch die kultur-geschichtliche Entwicklung. Der Wald musste Weidfeldern oder Aufforstungen mit schnellwüchsigeren Baumarten weichen. Ebenso verändert die unmittelbare Nähe zu den Höfen die Pflanzensammensetzung.

Inhaltliche Gliederung:

- Klima und Artenzusammensetzung im Bergwald
- Als Forscher unterwegs im Bergwald
- Als Landwirt unterwegs am Schauinsland

Ort: Baumhaus oder Feenwald

Gruppengröße: Schulklasse, es wird überwiegend in Kleingruppen gearbeitet

Betreuerinnen und Betreuer: Zwei

Jahreszeit: Frühling, Sommer oder Herbst

Zeitlicher Rahmen: 6 h

Weitere Informationen und Anmeldung bei:

Dipl.-Biol. Dagmar Betting-Nagel

Talstraße 4

79194 Gundelfingen

Tel.: 0761 554031

E-Mail: Bryonia@gmx.de